

Auer Tageblatt

und Anzeiger für das Erzgebirge

mit der wöchentlichen Unterhaltungsbeilage: Illustriertes Sonntagsblatt.

Verantwortlicher Redakteur: Erich Arnholt.

Sprechstunde der Redaktion mit Ausnahme der Sonntage nachmittags von 4-5 Uhr.

Druck und Verlag: Gebhardt & Veuthner.

Preis: Durch unsere Boten frei ins Haus monatlich 50 Pfg.

Annahme von Anzeigen bis spätestens 1/2 Uhr vormittags.

Diese Nummer umfasst 8 Seiten

Das Wichtigste vom Tage.

Erzbischof Dr. Florian v. Stabilewski in Sonnabend Abend um 1/10 Uhr plötzlich gestorben.

Der Prinzessin Johann Georg die am heutigen Montag an der Seite ihres Gemahls ihren Einzug in Dresden hält, widmet das Dresdner Journal einen längeren, warmen Willkommengruß.

Der Kronprinz übernimmt das Protektorat über die deutsch-nationale Kunstausstellung 1907 in Düsseldorf.

Der sozialdemokratische Reichstagsabgeordnete August Dreesebach ist gestern in Trowan an einem Schlaganfall gestorben.

Der englische Kriegsminister Doltan hielt gestern in Bath eine Rede, in der er sich als Gegner der allgemeinen Wehrpflicht erklärte.

Der Großherzog von Oldenburg hatte am Sonntag nachmittag dem Reichskanzler Fürsten v. Bülow einen längeren Besuch ab.

Leutnant a. D. Bille, der Verfasser des Buches „Aus einer kleinen Garnison“, ist mit Hinterlassung erheblicher Schulden aus seinem Wohnort Jöhndorf bei Berlin durchgebrannt.

\* Näheres siehe unten.

Das Frankreich Clemenceaus.

Der französische Premierminister hat sich dieser Tage gezwungen gesehen, über seine und Herrn Bichons auswärtige Politik der Kammer einigen Aufschluß zu geben.

Auf diese Erklärung hin ist man gar nicht mehr im Unklaren, was von Herrn Clemenceau und seinen Freunden, die gegenwärtig in Frankreich am Ruder sind, erwartet werden muß.

beginnt der Revanchekrieg. Die Frage ist nur die, ob Herr Clemenceau solange am Ruder bleiben wird, daß er seine deutschfeindlichen Absichten auch ausführen kann.

Augenblicklich ist Herr Clemenceau bei den französischen Sozialisten ein ziemlich beliebter Mann. Er läßt im Kulturkampf nicht locker, hat die Inventarisierung von einigen Tausend Kirchen befohlen und läßt sie mit der Rücksichtslosigkeit, die nicht einmal ein Combes bejaßt, durchführen.

Die Sozialisten aber wollen von der Revancheidee nicht viel wissen, denn sie paßt sehr schlecht in das sozialistische Programm. Sie waren es im Grunde, die Herren Delcassé wegsetzten, sie werden auch die beiden Droskuren Clemenceau und Bichon wegzusetzen versuchen, wenn diese wirklich Miene machen, den Revanchekrieg zu entfesseln.

Nehmen wir das schlimmste nicht für die Zukunft an! Aber es darf auch nicht übersehen werden, daß die Worte, die Herr Clemenceau an das Ausland, insbesondere an Deutschland richtete, die Worte eines Mannes mit demokratischer Zunge sind, und es wäre verfehlt, sich in einer Sicherheit zu wiegen, die in Wirklichkeit nicht besteht.

Politische Tageschau.

Aue, 26. November 1906.

Erzbischof von Stabilewski T.

Wie uns gestern früh ein Telegramm, das in unserem Schanzen ausgegangen wurde, meldete, ist der Polener Erzbischof Dr. von Stabilewski, der schon seit Jahren ein schwerkranker Mann war, Sonnabend Abend 1/10 Uhr verschieden.

Wie Dernburg Kolonialdirektor wurde.

davon gibt die R. Gesellschaft, Korr. jetzt die folgende Darstellung, die zwar an manches bisher schon Bekanntes anknüpft, aber immerhin doch einige neue Gesichtspunkte bietet.

Eine Russenausweisung.

Daß die Russenausweisungen heute noch ebenso rigoros wie im Frühjahr erfolgen, wird durch die nachstehende Mitteilung von neuem bewiesen: In der Kronleuchter- und Metallwarenfabrik von Heinrich Hansen, Berlin S., Bergmannstraße 68, war seit Mai vorigen Jahres der Schlossergeselle Meier Strelecki, Saarbrückerstraße 7 wohnhaft, ein russischer Untertan, beschäftigt, und zwar zu besonderer Zufriedenheit der Fabrikleitung.

Unterschlagungen in Südwestafrika.

Von Massenunterschlagungen in Deutsch-Südwestafrika berichtet ein Brief aus Windhof, aus dem die folgenden Auszug veröffentlicht: An einem Tage wurden hier 24 Personen, Militärs und Zivilisten, wegen Veruntreuung fiskalischer Gegenstände verhaftet.

w. Der Kaiser in Kiel. Der Kaiser hätte Sonnabend Morgen den Vortrag des Staatssekretärs des Reichsamtamts Mittels von Trepitz. Um 12 1/2 Uhr kehrte er von der kaiserlichen Yacht an Bord der „Deutschland“ zurück, wo Frühstücks-